

Inhalt

Vorbemerkungen	9
I Triebe und Betriebsamkeiten hauptamtlicher Dichtungskundler	
Rückblick: Wie, warum und zu welchem Ende wurde ich Literaturhistoriker?	14
Standpunkt: Für eine plebiszitäre Literaturwissenschaft	24
Satire: Tief See Sinnigkeiten. Organisierte Notzucht an Poesie	33
II Spielraum Forschung	
Versteinerte und entsteinerte Frauen. Eça de Queirós und die Novellistik im 19. Jahrhundert	50
Fäustchen I und II. Reflexe auf Goethes Tragödie in Operetten: Hervés <i>Le petit Faust</i> und Yvains <i>Là-haut!</i>	66
Mund-Art als Maul-Kunst. Frankfurter Lokalpossen von Karl Malss	79
Vorsicht, Briefe! Falsche Post in Niebergalls <i>Datterich</i>	88
Vita Passiva. Datterichs Freund Spirwes	92
Publikums-Dramaturgie im politischen Lehrstück. Bertolt Brechts <i>Die Ausnahme und die Regel</i>	96
Lyrik im Exil. Zu Gedichten von Erich Arendt	105
Über den Umgang mit Karl May. Unter anderem: psychoanalytisch: unter anderem	119
III Spielraum Hochschullehre	
Ad-hoc-Bemerkungen zum literaturwissenschaftlichen Studium	133
Aus dem Lehrprogramm, in Stichworten: <i>Einführung in die Literaturwissenschaft</i>	145

Proseminare: Wilhelm Buschs Bildergeschichten; Anti-Kriegs-Stücke; und anderes mehr	153
Hauptseminare: Zitat, Montage und Collage in avantgardistischer Literatur und Bildkunst; Riesiges und Winziges in der Literatur; und anderes mehr	159
Kolloquien: Lateinamerikanische Romane; Schwabs <i>Sagen des klassischen Altertums</i>	166
Vorlesungen: Erzählen in der europäischen Literatur; Operette; Neue Sachlichkeit; Komödie	167
Verbundveranstaltung: Literatur und Zeit	170
Rede: Wer schützt uns und die Verfassung vor den Regierenden?	175

IV Spielraum Theaterarbeit

Fort von Brecht: Wohin? Woher! Polemisches zum derzeitigen Theater (1980)	182
Anmaßungen und Anmutungen zum Spielplan des Wiener Burgtheaters	191
Regietheater?	196
Notizen zur Positivität auf der Bühne	199
Elemente des Theaters. Ermunterung zum Zuschauen und Hinhören	201
Schirm-Schau-Bühne. Entwurf eines Sendetyps über Theater im Fernsehen	204

V Spielraum Zeitung und Funk

Der epische Abwegelagerer. Zu Herzmanovsky-Orlandos <i>Der Gaulschreck im Rosennetz</i>	208
Die ganze Welt ist ein Popo. Zu Gombrowicz' Roman <i>Ferdydurke</i>	213
Wider die literarische Arroganz der Mitteleuropäer. Aber: Kletts Spanien-Import kommt dagegen nicht an	218
Vom Unfug des Moderators – zumal in der Literatur. Über eine moderierte Ausgabe von Kischs Reportagen	225
Was war anders, besser? Rückblick auf Eigenarten der DDR-Kultur	233
Anhang	243